

Gedanken und Aktivitäten nach der Rede Erich Honeckers vor den 1. Kreissekretären

Im engen Bündnis von Wissenschaft und Produktion Herausforderung der Schlüsseltechnologien erfolgreich bestehen



Prof. Dr. Friedmar Erfurt, Prorektor für Naturwissenschaften und Technik

Dr. Norman Beeke, Ärztlicher Direktor der Poliklinik TU/Bauwesen

Doz. Dr. Friedrich Hagen, APO-Sekretär, Sektion TLT



Ich bin von der Rede des Generalsekretärs zutiefst beeindruckt! Zu diesem Zeitpunkt in der Mitte zwischen dem XI. und dem XII. Parteitag wird eine wissenschaftliche Analyse der nationalen Rückstand deutlich ab-

„Alles zu tun für das Wohl und das Glück des Volkes, ist und bleibt unser oberstes Anliegen.“ Die Ärzte, Schwestern, Physiotherapeuten, Laborantinnen und technischen Mitarbeiter der Betriebspoliklinik Technische Universität/Bauwesen begrüßen die richtungweisende Rede Erich Honeckers vor den 1. Sekretären der SED-Kreisleitungen. Mit Offenheit und Sachlichkeit wird der Stand unserer Entwicklung nach dem XI. Parteitag dargelegt, und es werden die weiteren Aufgaben für die positive Entwicklung unserer Re-

Im Referat wird die Forderung abgeleitet ... weitere Grundlagen dafür zu schaffen, daß die sich stürmisch entwickelnden Schlüsseltechnologien in bedeutend größerem Umfang für die Produktion von Konsumgütern genutzt werden.“ Wir Kommunisten der Sektion Text-

Die Hauptaufgabe der Hochschulen ist und bleibt, neueste wissenschaftliche Ergebnisse in erster Linie über die Ausbildung und Erziehung parteilichverbundener, fachlich ausgewiesener Kader, die mit der Strategie und Taktik der Partei auf das engste vertraut sind, in die Praxis zu überführen.

Wissenschaft und Technik erweitern die Möglichkeiten und wecken neue Ansprüche an das Sortiment hochwertiger technischer Konsumgüter. Die wichtigste Antwort bleibt: größere Leistungen, bedarfsgerechte Produktion und kunden-gerechtes Angebot.

und internationalen Entwicklung gegeben, die sowohl in der kritischen Wertung des Erreichten, im Aufdecken der Ursachen des Nichterreichten wie in der optimistischen Orientierung auf ein weiteres kräftiges Voranschreiten des Sozialismus und unseres Landes die Überlegenheit unserer Weltanschauung und unserer Gesellschaftsordnung unterstreicht.

Weiterhin kommt es darauf an, jene gesundheitspolitischen Aufgaben vorrangig zu lösen, die im Alltag für die große Mehrheit der Bürger besonders wichtig sind.

Rechnergestützter Einsatz vorüber-

Die Rede von Genossen Erich Honecker bietet uns eine hervorragende Orientierung und eine Fülle von Einzelmaterial, um in der ideologischen Arbeit unserer Partei offensiv weiter voranzukommen. Das, was der Generalsekretär zur Mikroelektronik sagt, kann ich nur dick unterstreichen. Die Entwicklung auf diesem Gebiet vollzieht sich rasant schnell. Und sicher können wir nicht die gesamte Erzeugnisbreite abschern, sind auf eine effektive Arbeitsteilung mit der Sowjetunion angewiesen. Heute machen wir echtes Tempo auf und bauen den inter-

publik aufgezeigt. Gestützt auf das Vertrauen des Volkes, auf eine konstruktive Friedenspolitik, vertritt unser Staat konsequent die ökonomische Strategie in seiner Einheit von Wirtschafts- und Sozialpolitik. Die weitere Vervollkommen des Gesundheitsschutzes und der sozialen Betreuung der Bürger ist ein sozialpolitisches Grundanliegen unseres sozialistischen Staates, in dessen Mittelpunkt der Mensch steht. Uns ist es eine hohe Anerkennung unserer Arbeit, wenn Erich Honecker feststellen kann, daß es den Mitarbeitern des Gesundheits- und Sozialwesens in hohem Maße zu verdanken ist, daß sich der Gesundheitszustand der Bevölkerung weiterhin verbessert hat. Die gesundheitspolitischen Schwerpunkte der nächsten Zeit sind in der weiteren Verbesserung der medizinischen Grundbetreuung, vor allem in industriellen Ballungsgebieten, und in der weiteren Ausprägung des vorbeugenden Gesundheitsschutzes als

Kombinates Wolle/Seide am 25. Februar 1988 genannt, wo die Überführung des ersten Bedienbereiches von Kammgarnspinnmaschinen mit automatisierter Flyerspulen-zuführung bis September 1989 festgelegt wurde. In dieser Beratung konnte auch die Übereinstimmung zur gemeinsamen Einrichtung eines Roboterversuchsfeldes für die Textilindustrie an der Sektion TLT mit der ersten Ausbaustufe bis September 1989 erzielt werden. Die APO-Versammlung am 28. Februar 1988 orientierte alle Genossinnen und Genossen auf die neue Wettbewerbs-etappe in Vorbereitung auf den 40. Jahrestag der DDR. Die Parteigruppen sind aufgefordert, den Anteil jedes einzelnen Genossen kontrollfähig herauszuarbeiten.

Tassilo Musche, APO-Sekretär, UB



Mitte 1988 wurde die Universitätsbibliothek mit einem PC ausgerüstet. Es kamen weitere hinzu, und Regenwärtig erwarten wir die Inbetriebnahme unserer neuen SKR-Rechenteknik. Wofür soll die Rechentechnik in der Bibliothek genutzt werden? Der Einsatz erfolgt in zwei Anwendungsbereichen. Als erste und wichtigste Gebiete sind es bibliothekarische, datenintensive, sich oft wiederholende Prozesse. Das sind

Rolf Winkler, Sekretär der FDJ-Grundorganisation „Lilo Hermann“, Sektion FPM



Nach der Veröffentlichung des Aufrufes zum „FDJ-Aufgebot DDR 40“ gibt mir die Rede Erich Honeckers wesentliche Hinweise, in welchen Richtungen wir in unseren FDJ-Grundorganisationen noch größer

Brigitte Groß, Sektion VT



Die Rede Erich Honeckers vor den 1. Sekretären der Kreisleitungen der SED fand meinen uneingeschränkten Beifall. Mit großer Offenheit und Sachlichkeit wurden die Probleme beim Namen genannt. Einerseits die positiven Ergebnisse im Kampf um den Frieden, die im engen Zusammenhang stehen mit den Ergebnissen auf dem Gebiet des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, insbesondere der Mikroelektronik und der Initiativen der Werktätigen unter der Losung „Mein Ar-

Nachdem die Schaltkreise in größerer Breite und in größerem Umfang produziert werden und die Rationalisierung vorschreitet, ist der Zeitpunkt herangereift, die mit der Mikroelektronik geschaffenen Möglichkeiten noch stärker zu nutzen...

Vor allen geht es darum, den Leistungswillen der jungen Werktätigen und Studenten durch herausfordernde Aufgabenstellungen aus den Plänen Wissenschaft und Technik besser zu entsprechen.

solche, die für die Literaturbeschaffung, -erschließung und -bereitstellung erforderlich sind. Weiter sollen die Möglichkeiten der problemorientierten Recherche nach fachrelevanten Literatur in speziellen aktuellen Kategorien rechnergestützt geschaffen werden. Zweitens geht es um die Rationalisierung von Verwaltungsarbeit wie zum Beispiel die Rechnungslegung der reprographischen Leistungen. Einige Projekte laufen bereits seit längerer Zeit mit gutem Erfolg. Bei Beginn und während der Einführung der Vorhaben kam und kommt es darauf an, herkömmliche Bibliotheksprozesse EDV-gerecht zu gestalten,

Alle Erfahrungen geben den Grundsatz unserer Partei recht, der Jugend voll zu vertrauen und ihr hohe Verantwortung zu übertragen.

beitplatz, mein Kampfplatz für den Frieden.“ Andererseits zeigte Genosse Honecker neue Punkte auf, bei denen wir Nachholbedarf haben: In einigen Betrieben hat der wissenschaftlich-technische Fortschritt noch nicht richtig Fuß gefasst. Daraus resultieren zum Teil noch Lücken in der Versorgung der Bevölkerung mit verschiedenen Konsumgütern und auch im Gesundheits- und Sozialwesen. Ich empfand diese Rede als sehr sachlich und richtungweisend, als langfristige Orientierung und konkretes Arbeitsprogramm für die Verwirklichung der Beschlüsse des XI. Parteitagess der SED. Deshalb kommt es jetzt darauf an, in jedem Arbeits- und Studientkollektiv diese Rede gründlich auszuwerten und konkrete Schluß-

leste Anstrengungen bei der Umsetzung unseres Kampfprogrammes unternehmen müssen. Die von Genossen Erich Honecker formulierte Hauptaufgabe der Hochschulen, „neueste wissenschaftliche Ergebnisse in erster Linie über die Ausbildung und Erziehung parteilichverbundener, fachlich ausgewiesener Kader, die mit der Strategie und Taktik der Partei auf das engste ver-